



Für Heidelberger Studierende und Graduierte*

Zur Förderung des internationalen Austausches vergibt die Baden-Württemberg Stiftung für das akademische Jahr 2022/2023 Stipendien für Auslandsaufenthalte an besonders qualifizierte Studierende und Graduierte. Da der Austausch nach Vorgabe der Baden-Württemberg Stiftung grundsätzlich auf der Basis der Gegenseitigkeit erfolgen soll, richtet sich die Ausschreibung an der Universität Heidelberg in erster Linie an Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Austauschprogrammen (mit Ausnahme der ERASMUS-Programme).

Stipendienhöhe: Euro 600,- pro Monat für Studierende
Euro 800,- pro Monat für Doktoranden
In begründeten Fällen kann das Stipendium erhöht werden.
Das Stipendium kann nicht mit anderen Stipendien zur Förderung eines Auslandsaufenthaltes (z.B. DAAD) kombiniert werden.
Das Baden-Württemberg-STIPENDIUM zählt als Einkommen und wird nach Abzug eines Freibetrages von 300 €/Monat auf das Bafög angerechnet.

Förderungsdauer: Mindestens drei, höchstens zehn Monate; gegebenenfalls zusätzlich ein Monat Sprachkurs

Fächer: Alle Fächer

Bewerbungstermin: 31. März 2022

Bewerbungsunterlagen:

- Ausformulierter Lebenslauf
- Motivationsschreiben
- Bewerbungsformular www.uni-heidelberg.de/de/studium/studium-international/studium-im-ausland/finanzierung/stipendienprogramme
- Immatrikulationsnachweis/Annahme als Doktorand
- Scheinauflistung
- Zeugnisse (inkl. Abitur)
- Sprachzeugnis
- ein Gutachten eines Hochschullehrers
- Bestätigung der Nominierung für den Austausch und gegebenenfalls Nachweis über die Befreiung von Studiengebühren

Bewerbungsort: Dezernat Internationale Beziehungen
Universität Heidelberg
Seminarstr. 2
69117 Heidelberg

Weitere Informationen erhalten Sie im InfoCenter (Raum 119) des Dezernats Internationale Beziehungen per Telefon, E-Mail oder Videosprechstunde <https://www.uni-heidelberg.de/de/studium/service-beratung/infozimmer-studium-im-ausland> . Erreichbar:
Mo: 10 - 15 Uhr, Di: 10 - 14 Uhr, Mi und Do: 10 - 16 Uhr, Fr: 10 - 13 Uhr

**Diese Ausschreibung steht unter dem Vorbehalt der Mittelzuweisung durch die Baden-Württemberg Stiftung.*